chlorotische Sämlinge

Beitrag von „Sascha“ vom 16. März 2012, 17:12

Hallo Hybridenfreunde,

ich würde gerne wissen wie chlorotische Sämlinge aussehen bzw. ähnliche Mängel die nicht ein erfolgreiches Wachstum garantieren.

Ich möchte eventuell morgen meine Aussaaten wieder mal genauer unter die Lupe nehmen und in diesem Zusammenhang Taugenichtse gleich aussortieren.

Am kommenden Mittwoch sind sie 4 Wochen alt.

Ich denke wer bis dahin nicht einigermaßen gewachsen ist muss wohl kopostiert werden.

Einen von 90 5 x 5 cm Töpfen habe ich schon raus genommen es werden sicher noch ein paar mehr werden.

Gruß Sascha

Beitrag von „rudir1962“ vom 16. März 2012, 17:36

Hallo Sascha -

Ich finde es echt schade das solche Sämlinge ausgesondert werden -

Andererseits verstehe Ich auch das hartnäckige aussortieren -

Nur warum soll ein teils variegates exemplar schlechtere Blüten bringen als ein rein grünes
?????

Wenn der Mensch eine Glatze hat ist er doch auch kein Rüpel !

Und mit den Zuchtzielen hat das für Mich auch absolut null zu tun !!

Es liegt einfach an der überzüchtung das immer mehr Chlorophyll gestörter Sämlinge dabei rauskommen oder die Ellis haben nicht wirklich zusammen gepasst -

Meine Meinung ist >> Das wenn mann schon züchtet dann sollte man solche Sämlinge nicht vernichten sondern mal den Ursprung wieder einkreuzen !!

Schönen Abend noch -

Rudi -

Beitrag von „Patrick“ vom 16. März 2012, 19:00

Hallo Sascha, wenn Du Mutanten oder Teil-Variegated Sämlinge hast immer her damit 😊 Ich sammele sowas wenn sie auf den eigenen Wurzeln überleben können. Die sind dann zwar nicht zur Zucht interessant aber um sie einfach in die Sammlung zu stellen gefallen die mir recht gut. Grüße, Patrick

Beitrag von „Sascha“ vom 16. März 2012, 19:24

Der Grund warum ich frage wie chlorotische Sämlinge aussehen ist weil ich dieses Jahr das erste mal Hybriden ausgesät habe und mir nicht sicher bin wie die dann aussehen. Ich will ja nicht die falschen rausziehen.

Ein Bild wäre nicht schlecht.

Vorher hatte ich nur botanische Arten aussesät und daher kenne ich sowas nicht.

Beitrag von „Patrick“ vom 16. März 2012, 19:29

Das ist ganz unterschiedlich und manchmal sieht man das erst nach ner bestimmten Zeit. Vor allem wenn die Sämlinge durchaus in der Lage sind ein bißchen chlorophyll zu produzieren. Oft sehen solche Sämlinge auch rötlich oder komplett weiß aus. Wenn die dann nicht gepfropft werden sterben sie innerhalb ein paar Wochen bis Monate sowieso, da sie das Chlorophyll nicht selbst produzieren können. Bei ebay kannst Du viele gepfropfte Arten sehen wenn Du nach dem Wort Variegated suchst. Es gibt dafür einen überraschend großen Markt. Wenn die Pflanzen auf eigenen Wurzeln überleben macht das auch durchaus Sinn. Bei den komplett bunten Kakteen die dann nur gepfropft lebensfähig sind sehe ich den Sinn dann schon weniger.

Beitrag von „muddyliz“ vom 16. März 2012, 19:31

Hallo Sascha,

probier' doch mal, diese chlorotischen Sämlinge zu propfen, z.B. auf Selenicereus oder auf Pereskopsis. Manchmal entwickeln die sich noch. Außerdem gibt es Leute, die suchen gerade diese "Fehlfarben".

Wenn du die hellgrünen mehrere Wochen trocken und sehr hell stehen lässt, kann es passieren, dass einige noch mehr Farbe bekommen.